



Neue Wege der Gleichstellung – Bericht über die Finanzhilfen 2021

Menschen mit Behinderungen sollen gleichberechtigt an der Gesellschaft teilhaben. Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützt der Bund Projekte, welche die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen verfolgen. Dazu können jährlich rund zwei Millionen Franken gesprochen werden. Doch wie werden diese Gelder in der Praxis verteilt? Folgend eine Übersicht zu den im Jahr 2021 eingegangenen Gesuchen und unterstützten Projekten, sowie zu den Trends der Vergabepraxis der letzten Jahre.

Eingegangene und bewilligte Gesuche

Im Jahr 2021 sind insgesamt 33 Gesuche um Finanzhilfe eingegangen. Von den 33 eingereichten Projekten werden 14 finanziell unterstützt. Damit wurde im Jahr 2021 42 Prozent der Gesuche entsprechen. 3 Gesuche sind zum jetzigen Zeitpunkt noch in Abklärung. Die Covid-19 Pandemie erschwerte die Durchführung einiger Projekte. Aus diesem Grund wurden im Jahr 2021 drei Gesuche um eine Zusatzfinanzierung gestellt, wovon eine bewilligt wurde.

Unterstützungskriterien und Bedeutung der Finanzhilfen

Beiträge können insbesondere geleistet werden für befristete Projekte, welche einen starken Praxisbezug aufweisen, über die Dauer der Beitragszahlung hinauswirken, die Vernetzung mit anderen Organisationen und Projekten fördern und einen experimentellen Charakter aufweisen (Art. 17 BehiV). Die Unterstützung von Projekten dient in erster Linie dazu, «neue Massnahmen und Formen der Integration zu testen».¹ Es geht also darum, im Sinne einer Anschubfinanzierung neue Ansätze zu erproben, welche der Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen dienen. Die finanzielle Unterstützung solcher Projekte soll schliesslich dazu führen, dass die erprobten Konzepte von weiteren Organisationen übernommen werden und dadurch möglichst vielen Menschen mit Behinderung zugutekommen.

Unterstützungsbeitrag

Das EDI hatte für das Jahr 2021 ein Budget von CHF 2'164'000 für die Unterstützung von innovativen und nachhaltigen Projekten zur Verfügung. Dieser Kredit wurde zu circa 99 Prozent ausgeschöpft (CHF 2'137'700).

Die Finanzhilfen erlauben es, Projekte von unterschiedlicher Dimension zu unterstützen. Der geleistete Unterstützungsbeitrag unterscheidet sich sachgemäss je nach Grösse des geplanten Projekts und der zur Projektdurchführung tatsächlich benötigten Mittel. Der durchschnittlich neu gesprochene Unterstützungsbeitrag betrug im Jahr 2021 CHF 42'566 pro Gesuch.

Dabei beträgt der höchste Betrag, den das EBGB über die kommenden Jahre für ein im Jahr 2021 bewilligtes Gesuch ausbezahlen wird CHF 175'000. Der niedrigste Betrag, den das EBGB für ein Projekt im letzten Jahr gesprochen hat, beläuft sich auf CHF 25'000.

¹ Botschaft des Bundesrats vom 11.12.2000 zur Volksinitiative „Gleiche Rechte für Behinderte“ und zum Entwurf eines Bundesgesetzes über die Beseitigung von Benachteiligungen behinderter Menschen, BBl 2001 1715 ff., S. 1785; vgl. auch Erläuterungen zur BehiV, Art. 17

Themenbereiche der Projekte

Der Bund kann Projekte aus verschiedenen Themenbereichen fördern. Als Orientierung dienen die innerhalb des Berichtes «Behindertenpolitik 2018-2021» definierten «Themen der Gleichstellung».

Um die Gleichstellung gezielt zu fördern und die Sensibilisierung der Bevölkerung für eine Thematik zu verstärken, richtet das EBGB sein Handeln strategisch an Themenschwerpunkten aus. Seit Januar 2017 läuft das Schwerpunktprogramm «Gleichstellung und Arbeit». Mit diesem will das EBGB die Schaffung von barrierefreien Rahmenbedingungen im Arbeitsumfeld fördern und zum Abbau von benachteiligenden Faktoren in der Arbeitswelt beitragen. Im Rahmen dieses Themenbereichs wurden letztes Jahr 6 Projekte eingereicht (18 Prozent aller eingereichter Gesuche), wovon 2 bewilligt wurden und eine Bewilligung zum Zeitpunkt des Berichtes noch offen ist.

Seit Januar 2018 läuft das Schwerpunktprogramm «Selbstbestimmtes Leben». Mit diesem Schwerpunktprogramm will das EBGB Selbstbestimmung bei der Wahl der Tagesstruktur, die freie Wahl des Wohnorts und der Wohnform, Flexibilisierung und Individualisierung von spezifischen Unterstützungsangeboten, Öffnung von allgemeinen Dienstleistungen und Einrichtungen und die Mitwirkung bei Entscheiden von Behörden und von Institutionen fördern. Dieser Fokus spiegelt sich in den letztjährigen Zahlen zu den erhaltenen und bewilligten Gesuchen wider: Es sind 10 Gesuche (30 Prozent) aus dem Bereich «Selbstbestimmtes Leben» und «politische Partizipation» eingegangen. Davon wurden 5 Gesuche bewilligt. Zwei Gesuche aus diesen Bereichen sind zum jetzigen Zeitpunkt noch offen.

Untenstehend finden Sie eine Übersicht (Abbildung 1) zu den eingereichten Projekten nach den «Themen der Gleichstellung» geordnetⁱⁱ:

ⁱⁱ Die Bezeichnung «S-Projekte» steht für Projekte für Menschen mit Sprach-, Hör- oder Sehbehinderungen nach Art. 14 Abs. 3 BehiG.

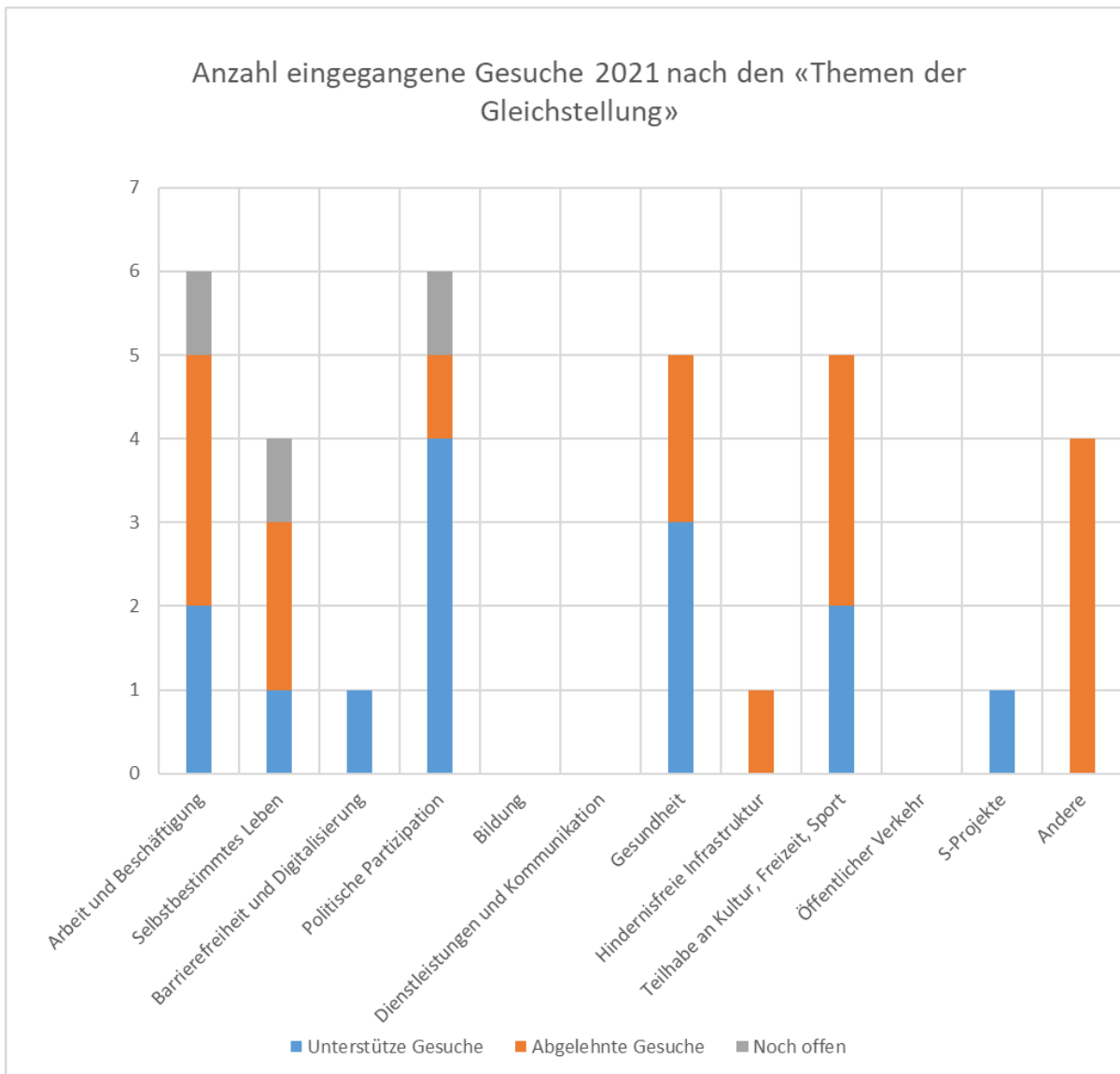


Abbildung 1: Anzahl eingegangene Gesuche 2021 nach den «Themen der Gleichstellung» (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 3](#))

In den nachfolgenden Tabellen finden Sie Informationen zu den neu gesprochenen Geldern ([Tabelle 1](#)) und den ausbezahlten Geldern ([Tabelle 2](#)) des Jahres 2021 nach den «Themen der Gleichstellung» geordnet.

Tabelle 1: Neu gesprochenene Gelder 2021 nach «Themen der Gleichstellung»

| «Themen der Gleichstellung» | Neu gesprochener Betrag |
|---|--------------------------------|
| Arbeit und Beschäftigung | CHF 73'300 |
| Selbstbestimmtes Leben | CHF 73'600 |
| Barrierefreiheit und Digitalisierung | CHF 70'000 |
| Politische Partizipation | CHF 555'000 |
| Bildung | CHF - |
| Dienstleistungen und Kommunikation | CHF - |
| Gesundheit | CHF 345'000 |
| Hindernisfreie Infrastruktur | CHF - |
| Teilhabe an Kultur, Freizeit und Sport | CHF 115'000 |
| Öffentlicher Verkehr | CHF |
| S-Projekt | CHF 215'350 |
| Andere | CHF |
| Total | CHF 1'447'250 |

Tabelle 2: Ausbezahlte Gelder 2021 nach «Themen der Gleichstellung»

| «Themen der Gleichstellung» | Ausbezahlter Betrag |
|---|----------------------------|
| Arbeit und Beschäftigung | CHF 635'000 |
| Selbstbestimmtes Leben | CHF 382'500 |
| Barrierefreiheit und Digitalisierung | CHF |
| Politische Partizipation | CHF 157'200 |
| Bildung | CHF 52'600 |
| Dienstleistung und Kommunikation | CHF |
| Gesundheit | CHF 36'900 |
| Hindernisfreie Infrastruktur | CHF - |
| Teilhabe an Kultur, Freizeit und Sport | CHF 431'500 |
| Öffentlicher Verkehr | CHF 60'000 |
| S-Projekte | CHF 118'000 |
| Andere | CHF 264'000 |
| Total | CHF 2'317'700 |

Trägerschaft und Reichweite der Projekte

Finanzhilfen zur Integration von Menschen mit Behinderungen werden an gesamtschweizerische oder sprachregional tätige gemeinnützige Organisationen, Kantonen oder Gemeinden vergeben. Bei Pilotversuchen zur Integration ins Erwerbsleben kann die Trägerschaft auch ein privates Unternehmen sein (Art. 16 Abs. 3 und Art. 17 BehiG).

Gesuche wurden vor allem von Behindertenorganisationen (18 Gesuche; 55 Prozent) und NGOs (7 Gesuche, 21 Prozent) eingereicht. In der nachfolgenden Grafik finden Sie die Anzahl eingereicherter Gesuche des Jahres 2021 nach Trägerschaft:

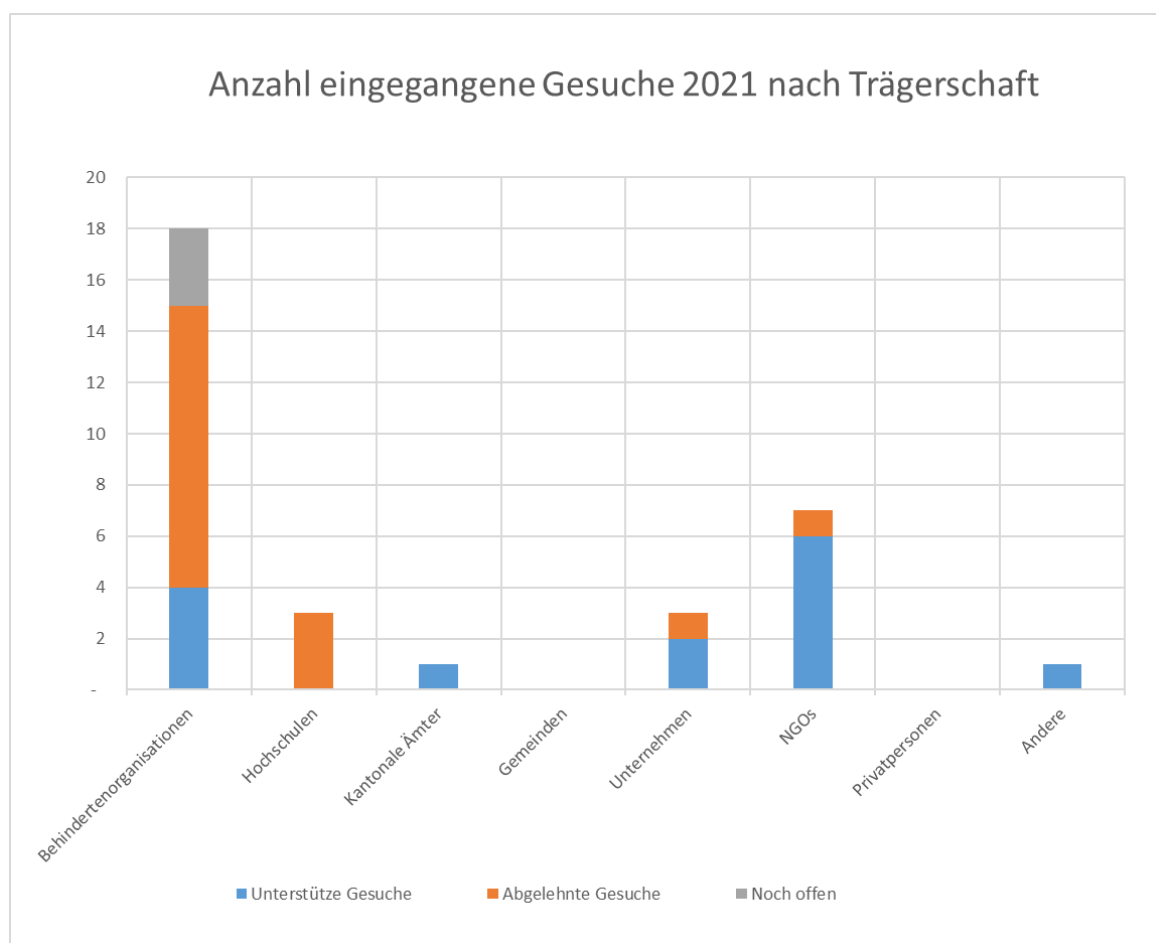


Abbildung 2: Anzahl eingereichte Gesuche 2021 nach Trägerschaft (Quelldaten in Tabellenform im Anhang in [Tabelle 4](#))

Betrachtet man, wie sich die im Jahr 2021 neu gesprochenen Gelder nach Trägerschaften geordnet verhalten, zeigt sich folgendes Bild (Abbildung 3): 47 Prozent der neu gesprochenen Gelder ging an Behindertenorganisationen, 31 Prozent an NGOs und 12 Prozent an kantonale Ämter.

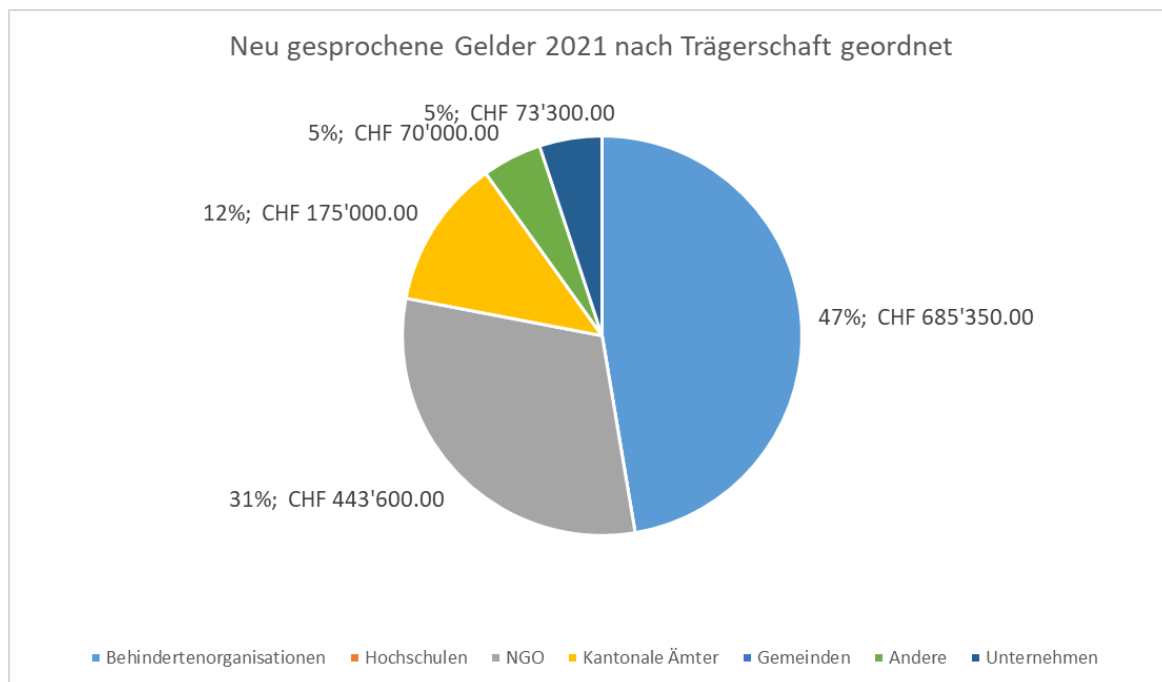


Abbildung 3: Neu gesprochenene Gelder 2021 nach Trägerschaft (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 8](#)).

Betrachtet man alle im Jahr 2021 ausbezahlten Gelder (Zahlungen für die vor 2021 bewilligten Projekte plus erste Tranchen für neu bewilligte Projekte) so zeigt sich ebenfalls, dass Behindertenorganisationen den grössten Teil der ausbezahlten Gelder erhielten (58 Prozent) während Hochschulen der zweitgrösste Anteil (24 Prozent) zugutekam. An NGOs gingen im Jahr 2021 5 Prozent aller ausbezahlten Gelder und an Unternehmen und kantonale Ämter je 3 Prozent.

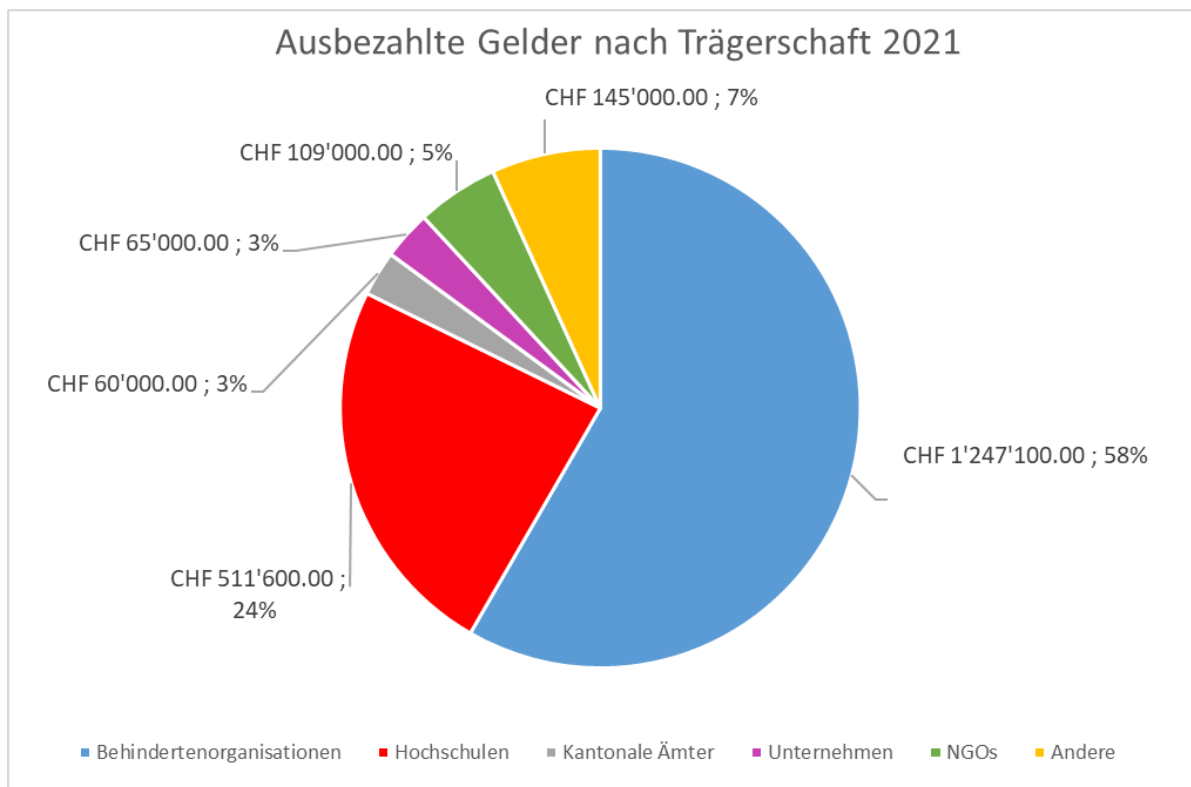


Abbildung 4: Ausbezahlte Gelder 2021 nach Trägerschaft (Quelldaten in Tabellenformat in [Tabelle 9](#))

Neue Wege der Integration werden auf verschiedenen Ebenen erprobt. Im Jahr 2021 gingen 17 Gesuche ein, die von nationaler Reichweite sind (vgl. Abbildung 5). Diese stellen im Vergleich zu den Gesuchen mit sprachregionaler Reichweite (12 Gesuche), regionaler Reichweite (3 Gesuche) und kantonaler Reichweite (1 Gesuche) den überwiegenden Anteil dar. Die meisten bewilligten Projektanträge hatten sprachregionale Reichweite (10 Gesuche, 30 Prozent), während die Reichweite von 3 bewilligten Gesuchen national (9 Prozent) und von einem bewilligten Gesuch kantonal (3 Prozent) ist.

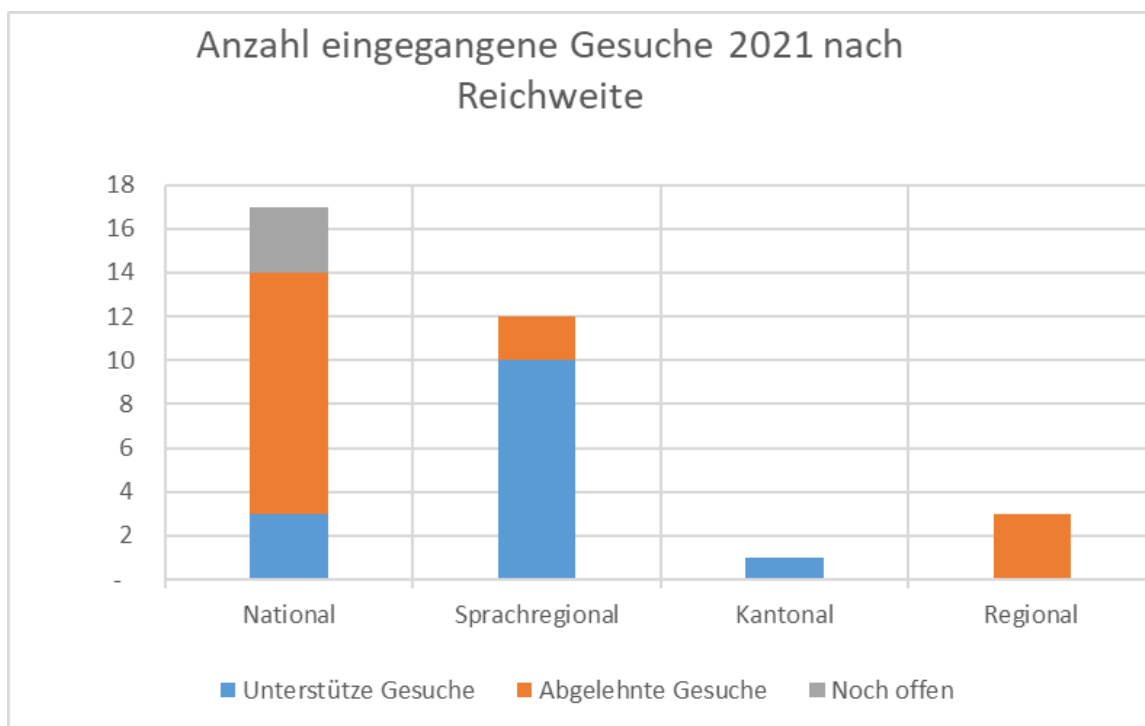


Abbildung 5: Anzahl Projekte 2021 nach Reichweite (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 5](#))

Damit geschieht die Umsetzung der Projekte auf einer breiten Basis. Da nur gesamtschweizerisch und sprachregional tätige Organisationen Finanzhilfen erhalten können (Ausnahme Schwerpunktprogramm «Gleichstellung und Arbeit»), kann zudem sichergestellt werden, dass die Erkenntnisse von Projekten mit regionaler Reichweite, auch wenn sie lokal erprobt wurden, breit bekannt gemacht werden.

Trends

Der folgende Abschnitt stellt einige Trends der Finanzhilfe im Zeitraum 2014-2021 dar.

Betrachtet man die «Themen der Gleichstellung», zeigt sich die Schwerpunktsetzung des EBGB mit Fokussierung auf «Gleichstellung und Arbeit», «Selbstbestimmtes Leben», «Politische Partizipation» und «Barrierefreiheit und Digitalisierung» auch im Ausmass der neu gesprochenen Gelder (Abbildung 6). Von 2017 bis 2020 machten Projekte aus den drei Schwerpunkten durchschnittlich die Hälfte der neu gesprochenen Gelder aus. Im Jahr 2021 machten die Schwerpunktthemen (unter Berücksichtigung des Bereiches «Politische Partizipation» 53 Prozent der neu gesprochenen Gelder aus.

Betrachtet man das Total aller ausbezahlten Beträge (Abbildung 7), sieht man, dass ab 2017 mindestens 40 Prozent der ausbezahlten Gelder den Schwerpunktprogrammen zugerechnet werden können. Im Jahr 2021 waren es sogar 55 Prozent aller ausbezahlter Beträge, die den Schwerpunktthemen angerechnet werden können.

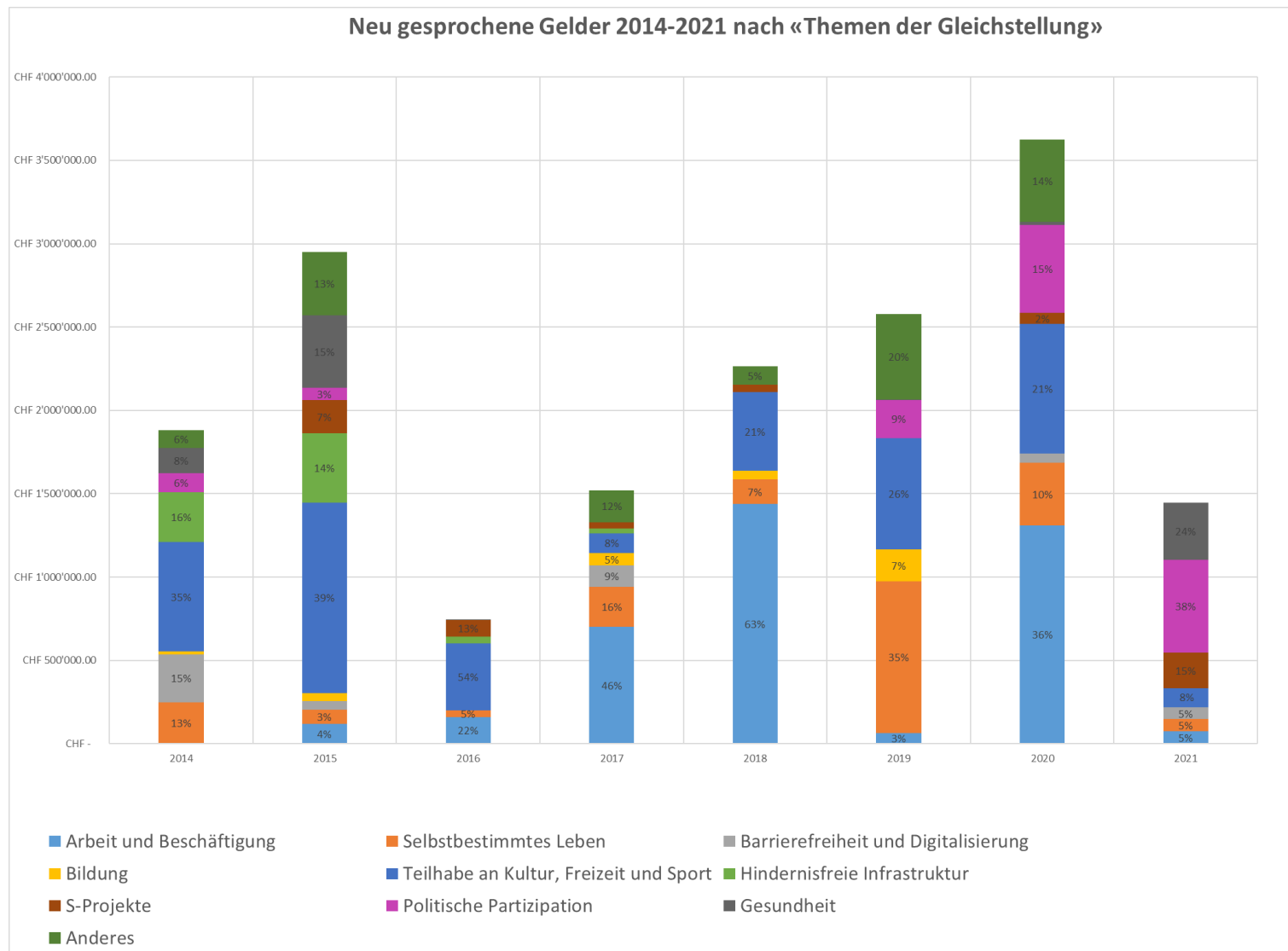


Abbildung 6: Neu gesprochenene Gelder 2014-2021 nach «Themen der Gleichstellung» (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 6](#))

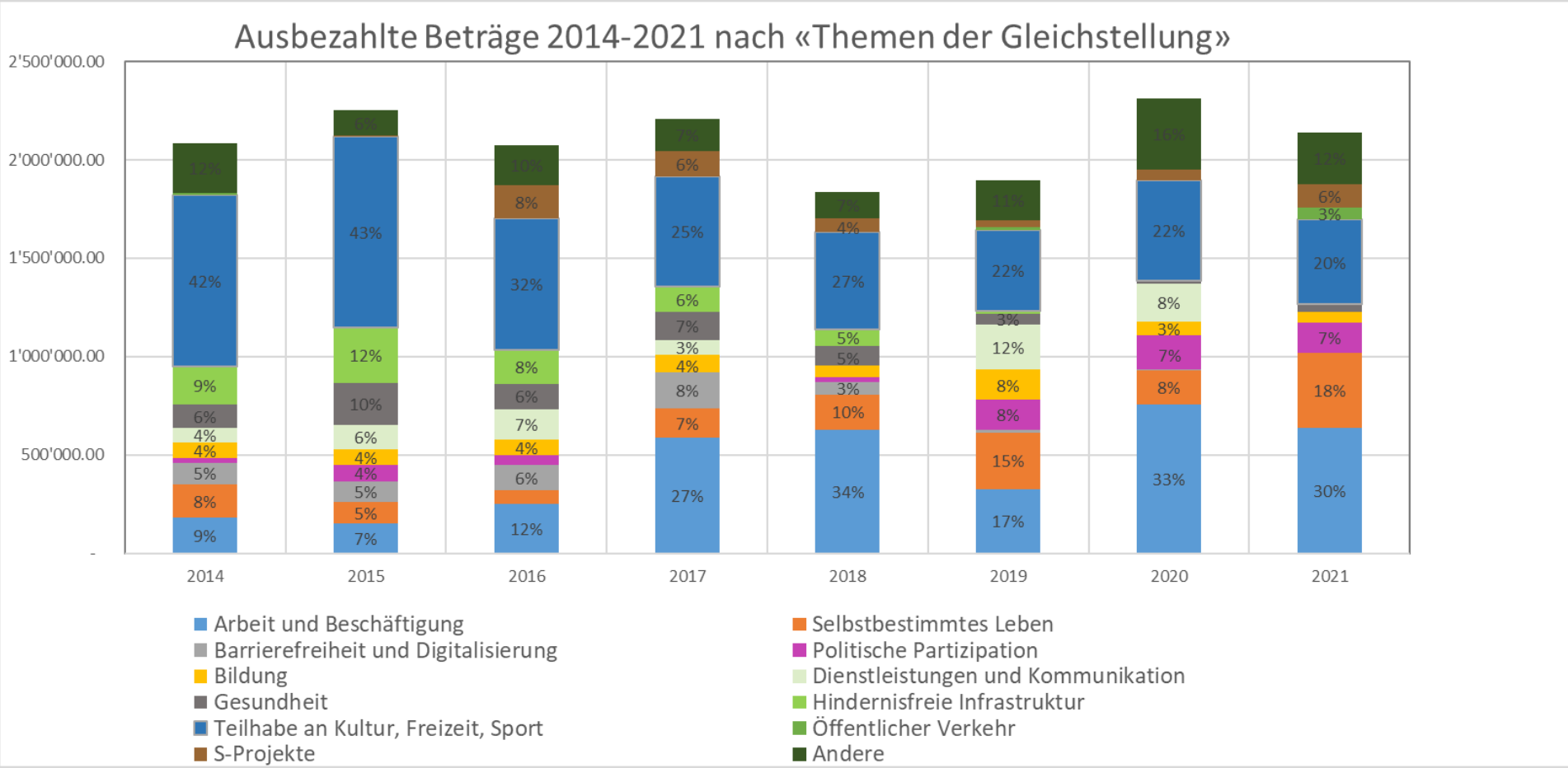


Abbildung 7: Ausbezahlte Beträge 2014-2021 nach «Themen der Gleichstellung» (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 7](#))



Betrachtet man das Verhältnis der Trägerschaften der unterstützten Projekte, zeigt sich Folgendes: Ein Grossteil sowohl der neu gesprochenen Gelder (Abbildung 8) wie auch aller ausbezahlten Beträge (Abbildung 9) ging im Zeitraum 2014-2021 an Behindertenorganisationen. In diesem Zeitraum ging jährlich mindestens 41 Prozent aller jährlich ausbezahlten Beträge an sie. Von den neu gesprochenen Geldern ging jährlich durchschnittlich 50 Prozent an Behindertenorganisationen.

Hochschulen erhielten in diesem Zeitraum durchschnittlich jährlich 21 Prozent der neu gesprochenen und der total ausbezahlten Beträge. Geld wurde aber auch an verschiedene NGOs gesprochen. Sie erhielten von 2014 bis 2021 durchschnittlich 19 Prozent der neu gesprochenen und 16 Prozent der total ausbezahlten Gelder.

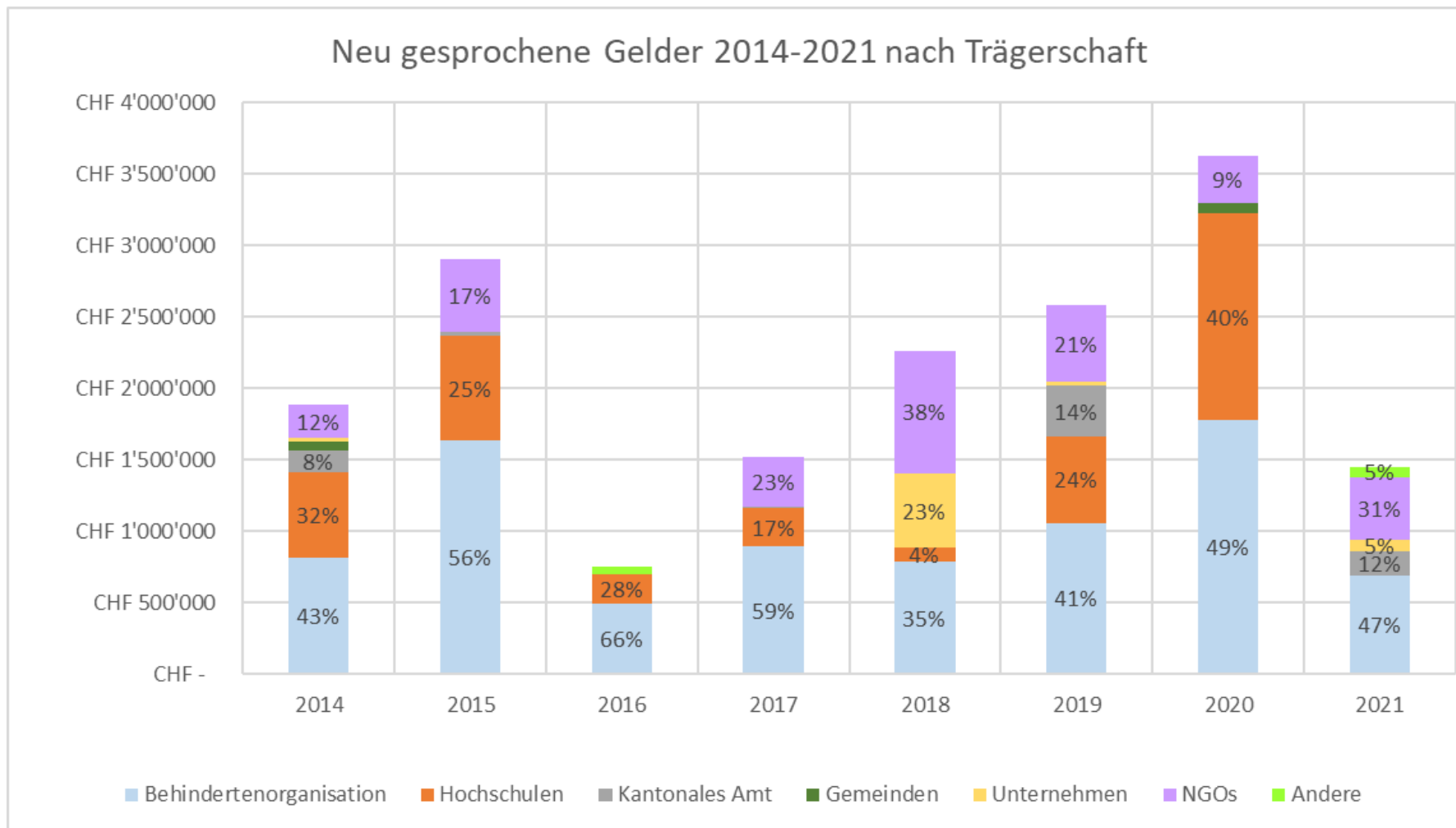


Abbildung 8: Neu gesprochenene Gelder 2014-2021 nach Trägerschaft (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 8](#))

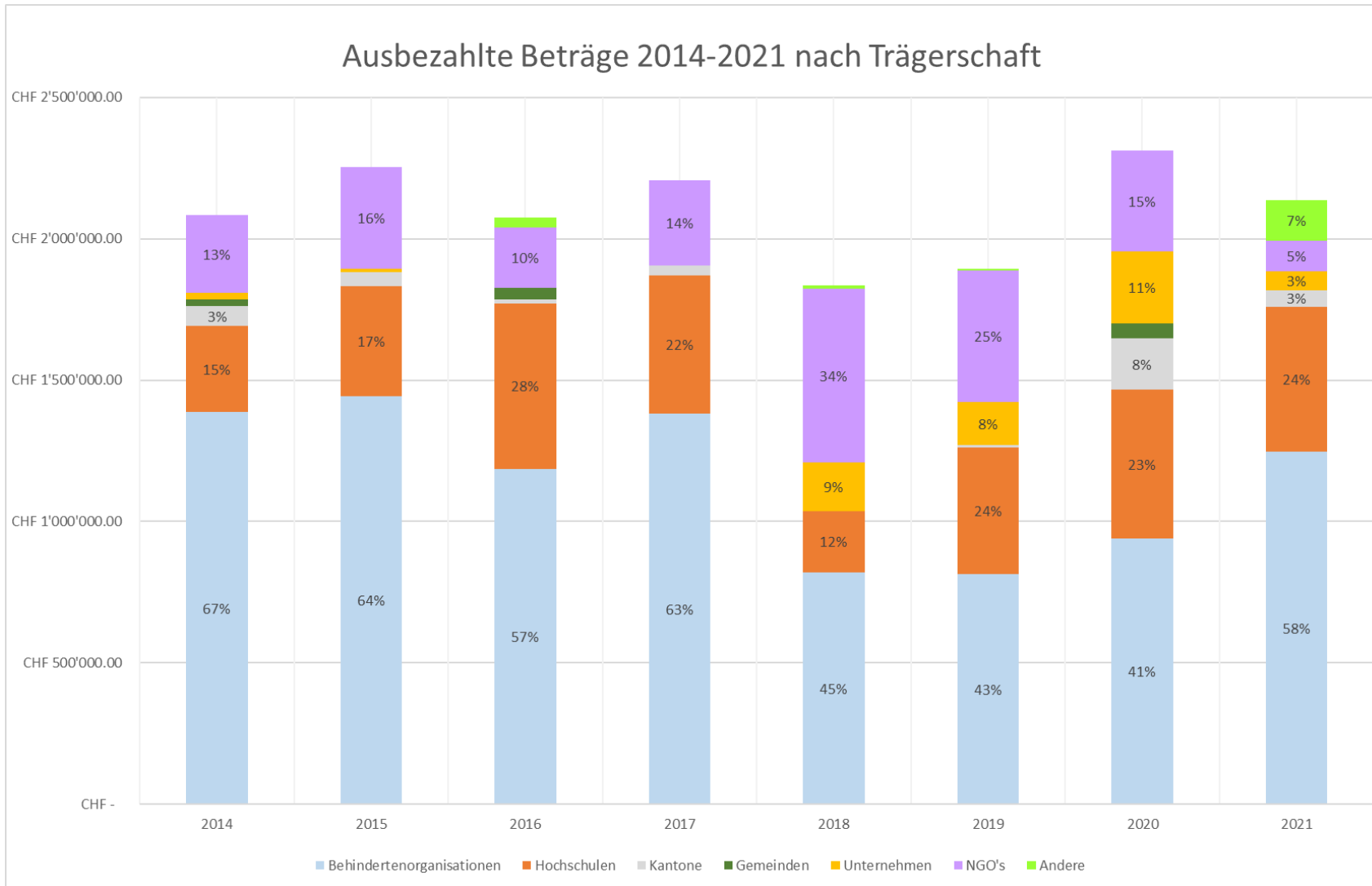


Abbildung 9: Ausbezahlte Beträge 2014-2021 nach Trägerschaft (Quelldaten in Tabellenformat im Anhang in [Tabelle 9](#))

Stand: 04.03.2022



Anhang

Tabelle 3: Anzahl eingegangene Gesuche 2021 nach den «Themen der Gleichstellung»

| | Unterstützte Gesuche | Abgelehnte Gesuche | Noch offene Gesuche | Total Gesuche |
|--------------------------------------|-----------------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------|
| Arbeit und Beschäftigung | 2 | 3 | 1 | 6 |
| Selbstbestimmtes Leben | 1 | 2 | 1 | 4 |
| Barrierefreiheit und Digitalisierung | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Politische Partizipation | 4 | 1 | 1 | 6 |
| Bildung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Dienstleistungen und Kommunikation | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gesundheit | 3 | 2 | 0 | 5 |
| Hindernisfreie Infrastruktur | 0 | 1 | 0 | 1 |
| Teilhabe an Kultur, Freizeit, Sport | 2 | 3 | 0 | 5 |
| Öffentlicher Verkehr | 0 | 0 | 0 | 0 |
| S-Projekte | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Andere | 0 | 4 | 0 | 4 |
| Total | 14 | 16 | 3 | 33 |

Tabelle 4: Anzahl eingegangene Gesuche 2021 nach Trägerschaft

| | Unterstützte Gesuche | Abgelehnte Gesuche | Total Gesuche | Total Gesuche |
|---------------------------|-------------------------|-----------------------|---------------|---------------|
| Behindertenorganisationen | 4 | 11 | 3 | 18 |
| Hochschulen | 0 | 3 | 0 | 3 |
| Kantone | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Gemeinden | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Unternehmen | 2 | 1 | 0 | 3 |
| NGOs | 6 | 1 | 0 | 7 |
| Privatperson | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Andere | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Total | 14 | 16 | 3 | 33 |

Tabelle 5: Anzahl Gesuche 2021 nach Reichweite

| | Unterstützte Gesuche | Abgelehnte Gesuche | Noch offene Gesuche | Total Gesuche |
|----------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|----------------------|
| National | 3 | 11 | 3 | 17 |
| Sprachregional | 10 | 2 | 0 | 12 |
| Kantonal | 1 | 0 | 0 | 1 |
| Regional | 0 | 3 | 0 | 3 |
| Total | 14 | 16 | 3 | 33 |

Tabelle 6: Neu gesprochenen Gelder 2014-2021 nach «Themen der Gleichstellung»

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Arbeit und Beschäftigung | CHF | CHF119'500 | CHF161'500 | CH 693'000 | CHF1'437'600 | CHF65'000 | CHF1'309'000 | CHF73'300 |
| Selbstbestimmtes Leben | CHF250'000 | CHF85'000 | CHF37'000 | CHF237'600 | CHF150'000 | CHF910'000 | CHF378'000 | CHF73'600 |
| Barrierefreiheit und Digitalisierung | CHF285'000 | CHF50'000 | CHF- | CHF130'000 | CHF- | CHF- | CHF55'440 | CHF70'000 |
| Bildung | CHF19'000 | CHF50'000 | CHF- | CHF73'000 | CHF51'000 | CHF190'000 | CHF- | CHF- |
| Teilhabe an Kultur, Freizeit und Sport | CHF656'000 | CHF1'142'500 | CHF403'013 | CHF120'000 | CHF470'400 | CHF669'000 | CHF775'000 | CHF115'000 |
| Hindernisfreie Infrastruktur | CHF 299'000 | CH414'000 | CHF40'000 | CHF26'000 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF- |
| S-Projekte | CHF- | CHF200'000 | CHF100'000 | CHF40'500 | CHF45'000 | CHF- | CHF67'000 | CHF215'350 |
| Politische Partizipation | CHF116'000 | CHF75'000 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF228'000 | CHF528'200 | CHF555'000 |
| Gesundheit | CHF150'000 | CHF434'000 | CHF5'000 | CHF- | CHF- | CHF 5'000 | CHF18'900 | CHF345'000 |
| Andere | CHF105'000 | CHF381'500 | CHF - | CHF190'000 | CHF110'000 | CHF512'500 | CHF493'000 | CHF |
| Total | CHF1'880'000 | CHF2'951'500 | CHF746'513 | CHF1'520'100 | CHF2'264'000 | CHF2'579'500 | CHF3'624'540 | CHF1'447'250 |

Tabelle 7: Ausbezahlte Beträge 2014-2021 nach «Themen der Gleichstellung»

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|--------------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Arbeit und Beschäftigung | CHF179'000 | CHF149'500 | CHF251'000 | CHF588'000 | CHF627'000 | CHF326'500 | CHF756'000 | CHF635'000 |
| Selbstbestimmtes Leben | CHF172'000 | CHF113'000 | CHF67'000 | CHF147'400 | CHF180'000 | CHF287'500 | CHF175'000 | CHF382'500 |
| Barrierefreiheit und Digitalisierung | CHF110'000 | CHF104'000 | CHF130'000 | CHF184'000 | CHF63'000 | CHF15'000 | CHF5'440 | CHF- |
| Politische Partizipation | CHF20'000 | CHF80'000 | CHF50'000 | CHF- | CHF25'000 | CHF150'000 | CHF170'000 | CHF157'200 |
| Bildung | CHF80'000 | CHF80'000 | CHF80'000 | CHF88'000 | CHF60'000 | CHF153'000 | CHF72'400 | CHF52'600 |
| Dienstleistungen und Kommunikation | CHF75'000 | CHF125'000 | CHF155'000 | CHF73'500 | CHF1'500 | CHF230'000 | CHF193'000 | CH - |
| Gesundheit | CHF120'000 | CHF216'000 | CHF129'000 | CHF144'671 | CHF95'000 | CHF55'000 | CHF12'000 | CHF36'900 |
| Hindernisfreie Infrastruktur | CHF193'000 | CHF278'000 | CHF172'620 | CHF130'000 | CHF85'000 | CHF16'000 | CHF- | CHF- |
| Teilhabe an Kultur, Freizeit, Sport | CHF870'500 | CHF973'470 | CHF670'013 | CHF561'500 | CHF498'333 | CHF410'833 | CHF511'833 | CHF431'500 |
| Öffentlicher Verkehr | CHF9'750 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF- | CHF12'500 | CHF- | CHF60'000 |
| S-Projekte | CHF- | CHF5'000 | CHF165'000 | CHF125'500 | CHF68'000 | CHF35'000 | CHF54'000 | CHF118'000 |
| Andere | CHF253'700 | CHF129'200 | CHF204'000 | CHF163'756 | CHF132'000 | CHF203'000 | CHF363'000 | CHF264'000 |
| Total | CHF2'082'950 | CHF2'253'170 | CHF2'073'633 | CHF2'206'327 | CHF1'834'833 | CHF1'894'333 | CHF2'312'673 | CHF2'137'700 |

Tabelle 8: Neu gesprochenen Gelder 2014-2021 nach Trägerschaft

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|---------------------------|---------------------|---------------------|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Behindertenorganisationen | CHF815'000 | CHF1'630'500 | CHF489'000 | CHF883'500 | CHF783'600 | CHF447'500 | CHF1'777'100 | CH 685'350.00 |
| Hochschulen | CHF595'000 | CHF736'000 | CHF201'013 | CHF263'000 | CHF96'000 | CHF608'000 | CHF1'444'440 | CHF - |
| Kantone | CHF150'000 | CHF30'000 | CHF- | CHF14'400 | CHF- | CHF350'000 | CHF- | CHF 443'600 |
| Gemeinden | CHF65'000 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF- | CHF- | CHF70'000 | CHF 175'000 |
| Unternehmen | CHF30'000 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF526'000 | CHF30'000 | CHF- | CHF - |
| NGOs | CHF225'000 | CHF505'000 | CHF- | CHF349'200 | CHF858'400 | CHF535'000 | CHF333'000 | CHF 70'000 |
| Andere | CHF- | CHF- | CHF51'500 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF- | CHF 73'300 |
| Total | CHF1'880'000 | CHF2'901'500 | CHF741'513 | CHF1'510'100 | CHF2'264'000 | CHF1'970'500 | CHF3'624'540 | CHF1'447'250.00 |

Tabelle 9: Ausbezahlte Gelder 2014-2021 nach Trägerschaft

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 |
|---------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Behindertenorganisationen | CHF1'387'700 | CHF1'443'970 | CHF1'186'120 | CHF1'382'000 | CHF820'833 | CHF814'333 | CHF939'833 | CHF1'247'100.00 |
| Hochschulen | CHF303'250 | CHF387'500 | CHF586'013 | CHF488'756 | CHF217'000 | CHF446'000 | CHF526'840 | CHF511'600.00 |
| Kantone | CHF70'000 | CHF51'000 | CHF14'000 | CHF35'571 | CHF- | CHF9'500 | CHF180'000 | CHF60'000.00 |
| Gemeinden | CHF25'000 | CHF- | CHF40'000 | CHF- | CHF- | CHF- | CHF55'000 | CHF- |
| Unternehmen | CHF24'000 | CHF10'000 | CHF- | CHF- | CHF170'000 | CHF153'000 | CHF253'000 | CHF65'000.00 |
| NGOs | CHF273'000 | CHF360'700 | CHF212'500 | CHF300'000 | CHF617'000 | CHF465'000 | CHF358'000 | CHF109'000.00 |
| Andere | CHF- | CHF- | CHF35'000 | CHF- | CHF10'000 | CHF6'500 | CHF- | CHF145'000.00 |
| Total | CHF2'082'950 | CHF2'253'170 | CHF2'073'633 | CHF2'206'327 | CHF1'834'833 | CHF1'894'333 | CHF2'312'673 | CHF2'137'700.00 |